

Vernetzte Medizin und Telemedizin – der Dialog geht weiter

09.08.2013, 09:28 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *Deutsche Gesellschaft für Telemedizin*
Presseagentur: *MCALL GmbH Marketing & Vertrieb*



Der 4. Nationale Fachkongress Telemedizin findet am 07. Und 08.11.2013 erneut im Berliner Ellington Hotel statt. Telemedizin und Potenziale für eine patientenorientierte, sektorenübergreifende Versorgung und Medizin durch Vernetzung werden in diesem Jahr im Mittelpunkt der Diskussionen stehen. Erwartet werden mehr als 250 Vertreter von Landesregierungen, Kostenträger, Ärzte- und Kassenvertretungen sowie Mediziner und Projektinitiativen. Spannende, aktuelle und interessante Themen werden von namhaften Referenten präsentiert.

Berlin, 13.08.2013. Die hohe Spezialisierung im Gesundheitswesen und die zunehmende Mobilität von Patienten haben die medizinische Versorgung in den letzten Jahren verändert und werden sie auch vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung weiter verändern. Die steigende Komplexität der Leistungsprozesse in der Medizin erfordert zudem einen schnelleren Informationsfluss, gerade zwischen entfernt gelegenen Versorgungseinrichtungen in ländlichen Regionen. Telemedizin ist schon heute eine Unterstützung für die entstandenen Prozesse und Strukturen im Gesundheitswesen. Telemedizin ermöglicht schließlich, das der Organisation des deutschen Gesundheitswesens zugrunde liegende Paradigma - das ärztliche Kompetenz an den Standort des Arztes gebunden ist – mindestens in Teilbereichen zu überwinden und wesentliche Teile ärztlicher Kompetenz standortunabhängig verfügbar zu machen.

Der 4. Nationale Fachkongress Telemedizin wird diese Entwicklungen aufgreifen und Telemedizin und Potenziale für eine patientenorientierte Medizin durch Vernetzung in den Mittelpunkt stellen. Der Diskussion und den Fragen der Teilnehmer stellen sich Vertreter von Landesregierungen, Kostenträger, Ärzte- und Kassenvertretungen sowie Mediziner und Projektinitiativen. Erwartet werden neben zahlreichen Teilnehmern aus Deutschland auch Vertreter unserer Partnerorganisationen aus den USA, Frankreich und weiteren Ländern der EU.

Ein Schwerpunkt wird die Fortsetzung des Dialogs mit Medizinischen Fachgesellschaften sein, wobei erstmals auch Berufsverbände und Patientenvertretungen eingeladen sind. Durch Vernetzung entstehen völlig neue Formen der Zusammenarbeit von Ärzten und Spezialisten. Immer mehr Ärzte, Apotheken, Krankenhäuser und Krankenkassen widmen sich zunehmend dem Thema elektronische Vernetzung. Die DGTelemed möchte mit dem diesjährigen Fachkongress die Diskussion darüber führen, wie mehr standortübergreifende Interdisziplinarität gefördert werden kann und unterschiedlichste Akteure ein Bewusstsein für Kooperationen und schließlich ein gemeinsames Verständnis für die nachhaltige Anwendung von Telemedizin entwickeln können. Das betrifft Gesundheitsversorger, Ärzte, Techniker, IT-Experten, Gesundheitspolitiker, Führungskräfte aus der Industrie, Gesundheitswirtschaft, Verbände und Gesellschaften, Krankenkassen und Sozialversicherungen gleichermaßen. Traditionell werden am zweiten Kongresstag erfolgreiche Telemedizinprojekte und telemedizinische Anwendungen präsentiert. Am Abend des ersten Kongresstages werden der/die Preisträger des Karl Storz Telemedizinpreises im Rahmen einer festlichen Abendveranstaltung geehrt.

Medien- und Pressevertreter sind herzlich eingeladen.
Information und Akkreditierung: www.telemedizinkongress.de

Portrait

Über die DGTelemed:

Die Deutsche Gesellschaft für Telemedizin e.V. (DGTelemed) – gegründet im Dezember 2005 – ist eine bundesweite Vereinigung zur Förderung, Verbreitung, und Publizierung moderner, innovativer Entwicklungen, Lösungen und Produkte in der Telemedizin. Sie versteht sich als Fachgesellschaft für Telemedizin, die Experten der Telemedizin organisiert und zusammenführt. Die DGTelemed ist Plattform für den Erfahrungsaustausch von Experten und organisiert diesen. Mitglieder sind Krankenhäuser, Ärzte, Wissenschaftler, Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Wirtschaftsunternehmen der Medizintechnik und Pharmazie, Beratungs- und Dienstleistungsunternehmen, Krankenkassen, ärztliche Körperschaften, IT-Unternehmen und weitere Institutionen und Persönlichkeiten. Die DGTelemed fördert die Kontakte ihrer Mitglieder untereinander sowie mit Partnern aus Politik, Gesundheitswesen, Wissenschaft und Wirtschaft im deutschen und europäischen Gesundheitsmarkt.

News-ID: 739337 • Views: 810 (Stand: 05.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/739337/Vernetzte-Medizin-und-Telemedizin-der-Dialog-geht-weiter.html>